

## **Kahlschlag im Stadtverkehr Wesel – AST ist keine Lösung**

28.08.2018 16:11 |

Der Fahrgastverband PRO BAHN sieht in dem am 29.08. eingeführten neuen Fahrplan auf den Weseler Stadtlinien die Folge der untauglichen ÖPNV-Politik des Kreises und der Untätigkeit der Stadt. „Wenn das einzige Ergebnis eines interfraktionellen Arbeitskreises zusammen mit der Verwaltung die Einrichtung eines Anruf-Sammel-Taxis (AST) für drei Ortsteile an drei Tagen in der Woche ist, dann ist für die weitere Zukunft noch einiges zu befürchten“, so PRO BAHN-Pressesprecher Lothar Ebbers in einer ersten Einschätzung. Offenbar habe nur ein Kriterium bei der Entscheidung für AST und gegen Stadtbus und TaxiBus eine Rolle gespielt: „Es darf Stadt und Kreis nichts kosten!“ Entnehmen Sie weitere Details der verlinkten pdf-Datei.

 [Stadtbus Wesel.pdf \(116,5 KiB\)](#)

### **Kommentare**

Kommentar von Ernst Gabriel | 29.08.2018

Der Bus der Linie 83 wird ja sogar samstags vormittag eingestellt. Wie soll man da noch zum Wochenmarkt kommen?

Kommentar von Doris Mühlen | 29.08.2018

Ich bin im Einzelhandel zu unterschiedlichen Zeiten tätig. Freitagabend komme ich mit der Linie 83 schon nicht mehr nach Hause und samstags weder zur Arbeit noch nach Hause

**Einen Kommentar schreiben**